

Hannover, im Mai 2018

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

auf unserer gut besuchten Jahrestagung konnten wir viele Weichen stellen. Die Mitgliederversammlung hat ein neues Leitbild und eine neue Satzung verabschiedet. Außerdem wurde der Vorstand neu gewählt. Als neue Vorstandsmitglieder begrüßen wir Dr. Stephan Huck, Deutsches Marinemuseum Wilhelmshaven und Burghardt Sonnenburg, Heimatmuseum Leer. Dr. Heike Pöppelmann wurde zur 2. stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Wir danken den langjährigen Vorstandsmitgliedern Dr. Bettina Greffrath und Thomas Krueger für ihre Mitarbeit. Alle übrigen Vorstandmitglieder sind weiterhin dabei.

Die Diskussionen zur Zukunft der Freizeitgesellschaft und zur Partizipation waren sehr anregend. Der Verband wird sich den neuen Herausforderungen stellen und seine Initiative für kleine Museen in die Tat umsetzen. Wir werden uns außerdem weiter mit den Aufgaben der Partizipation und dem Marketing befassen und uns dem Thema Digitalisierung annehmen.

Der Museumsverband Niedersachsen und Bremen begrüßt die über 400 Teilnehmenden auf der Jahrestagung des Deutschen Museumsbundes vom 7.-9. Mai in Bremen. In der Fachgruppe Migration am 9. Mai in Bremerhaven wird unser Projekt „Neue Heimat in Niedersachsens Museen“ vorgestellt. Und auch darüber hinaus nehmen unsere Projekte zur Diversität Fahrt auf, das Thema haben wir bereits in das Museumsgütesiegel und die Niedersächsische Volontärweiterbildung integriert.

Es wird in nächster Zeit wichtig sein, dass die uns angeschlossenen Museen und der Verband weiter gemeinsam die gesellschaftliche Rolle der Museen in den Städten, wie auf dem Lande betonen. Dies ist umso wichtiger, da einzelne rückläufige Besuchszahlen von Dritten als „Bedeutungsverlust“ interpretiert werden und weiterhin unterschiedliche Auffassungen über eine Förderung der gesamten Museumslandschaft sowie einer „Leuchtturmförderung“ im Raume stehen. Viele Museen benötigen vor Ort Hilfe bei Qualifizierung, Projektentwicklung und Begleitung, vor allem aber bei argumentativer Unterstützung. Ein Beweis für Ihre Leistungen sind die zahlreichen neu eröffneten Ausstellungen, von denen wir in unserer museums:Zeit nur einige vorstellen können.

Herzliche Grüße

Vorstand und Geschäftsstelle MVNB



Prof. Dr. Rolf Wiese
Vorsitzender



Hans Lochmann
Geschäftsführer

INHALTE UNSERES NEWSLETTERS

- Aus der MVNB Geschäftsstelle
- Aus den Museen und ihrem Umfeld
- Aus den Museumsverbänden
- Museumsgütesiegel und übergreifende Weiterbildungen
- Für Volontäre
- Tagungshinweise
- Wichtige Termine und Informationen
- Ausschreibungen und Fördermöglichkeiten
- Terminvorschau
- Publikationen

AUS DER MVNB GESCHÄFTSSTELLE

JAHRESTAGUNG 2018

„Wem gehört das Museum? Museum und Freizeitgesellschaft“ lautete das Thema unserer diesjährigen **Jahrestagung**, die mit über 150 Teilnehmern in Einbeck stattgefunden hat. Neben interessanten Vorträgen und spannenden Diskussionen zum Tagungsthema blieb in den Pausen Zeit für den persönlichen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen.

Einige Impressionen der Veranstaltung finden Sie [auf unserer Website](#).

SATZUNG

Auf der Jahrestagung wurde eine **neue Satzung** verabschiedet. Nach der Eintragung in das Vereinsregister werden wir diese allen Mitgliedern zur Verfügung stellen.

NEUE HEIMAT IN NIEDERSACHSENS MUSEEN / BERICHTE AUS DEN PILOTMUSEEN

Drei weitere **Museumsvolontariate für Geflüchtete** werden über das Förderprogramm „artists in residence“ vom MWK gefördert. Folgende Volontäre konnten im März und April 2018 beginnen: **Maan Srour** im felto-Filzwelt Soltau & Spielmuseum Soltau; **Ramzi Ben Saad** im Nordwestdeutschen Museum für Industriekultur in Delmenhorst; **Rachid El Ssafi** im Braunschweigischen Landesmuseum. In den Osterferien richteten das Museum Industriekultur Osnabrück und das Bachmann-Museum Bremervörde ein Feriensprachcamp aus. [Weitere Informationen](#)

WIR BEGRÜSSEN ALS NEUE MITGLIEDER

Dr. Stephan Huck, Wilhelmshaven
Dr. Damian Kaufmann, Bramsche
Eefke Kleimann, Bremen
Klostermuseum Hude, Hude
Dr. Juliane Rückert, Hannover
Burghardt Sonnenburg, Leer

HALTEN SIE UNS MIT IHREN BEITRÄGEN UND ANREGUNGEN AUF DEM LAUFENDEN!

Der MVNB informiert regelmäßig die Medien sowie online unter www.mvnb.de über neue Themen, Ausstellungen und Termine der Museen. Aktuell sammeln wir Meldungen zu folgendem Thema:

- **Ferien-Programme der Museen in Niedersachsen und Bremen**

Wir freuen uns über Ihre Beiträge und Anregungen an agnetha.untergassmair@mvnb.de!

SUCHANFRAGE: ETHNOGRAFISCHE SAMMLUNGEN IN NIEDERSÄCHSISCHEN MUSEEN

Darüber hinaus bitten wir unsere Mitglieder aus aktuellem Anlass, uns Hinweise auf völkerkundliche, kolonialgeschichtliche bzw. ethnografische Sammlungsbestände in Ihren Häusern zu geben. Sollten Sie über Sammlungsbestände aus anderen Kontinenten in Ihrer Sammlung verfügen, bitten wir um Hinweise an: hans.lochmann@mvnb.de

AUS DEN MUSEEN UND IHREM UMFELD

PERSONALIA

Am 1. Februar 2018 hat nach längerer Vakanz **Arne Homann** die Leitung des [Schulmuseums Steinhorst](#) übernommen. Sein Vorgänger Wolfgang Böser schied im Sommer 2016 aus dem Amt aus. Die kommissarische Leitung lag in der Zwischenzeit bei Dr. Christoph Schmidt, Fachbereichsleiter Museen im Landkreis Gifhorn.

Mathias Pausch M.A. trat zum 16. Oktober 2017 die Leitung des [Museum Nordseeheilbad Norderney](#) an. Der gebürtige Weimarer studierte in Jena Geschichte und Religionswissenschaften und arbeitete in den letzten sechs Jahren als Freier Historiker unter anderem für das Landesmuseum Emden sowie das Heimatmuseum Leer.

Arne Segelken ist seit Januar 2018, neben seiner Tätigkeit als Verwaltungsleiter der Barkenhoff-Stiftung, neuer Geschäftsführer der [Kulturstiftung Landkreis Osterholz](#). Er trat damit die Nachfolge von Philipp Stanehl an, der zur Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe gewechselt ist.

Die Direktorin der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und der VGH-Stiftung, **Dr. Sabine Schormann** wird neue Geschäftsführerin der documenta in Kassel. Sie wird ihre Stelle im Herbst antreten.

Der Arbeitskreis niedersächsischer Kulturverbände (akku) hat neue Sprecher*innen gewählt: **Klaus Bredl**, Landesverband niedersächsischer Musikschulen, **Ulrike Seybold**,

**AUSWAHL AKTUELLER
AUSSTELLUNGSTIPPS**

Landesverband Freier Theater in Niedersachsen und **Hans Lochmann**, Museumsverband Niedersachsen und Bremen.
www.aku-niedersachsen.de

Mönchehaus Museum Goslar

Breaking News, Sammlung von Kelterborn

Noch bis zum 10. Juni 2018

Unablässig stürmen reißerische Schlagzeilen im Live-Ticker auf uns ein. Solche „Breaking-News“ schüren Ängste, bedienen Allmachtsfantasien, geben Hoffnung oder lassen verzweifeln. Neben sachlicher Informationen verbreiten sie Unsicherheit, Unruhe und eine aufgeladenen Stimmung - die Kunst dagegen setzt nicht auf Eil- und Sondermeldungen. Ihre Neuigkeiten sind nachhaltiger. Was sie uns über die heutige Welt sagen, ist in den Werken der Sammlung Kelterborn exemplarisch zu sehen.

[Weitere Informationen](#)

Emslandmuseum Lingen

100 Jahre Erster Weltkrieg. Heinrich Lagemann (1896-1918).

Ein Soldat aus Lingen

Noch bis zum 8. Juli 2018

Die Ausstellung schildert das Schicksal der Lingener Familie Lagemann in den Wirren des Ersten Weltkriegs. Die Präsentation spiegelt das Alltagsleben eines jungen Soldaten an allen Kampfschauplätzen des Krieges wieder, zeigt aber auch die dramatische Versorgungslage der Bevölkerung.

[Weitere Informationen](#)

Industrie Museum Lohne

Die Heimat im Krieg / Lohne und die Region 1914–1918

Noch bis zum 29. Juli 2018

Mit klingendem Spiel wurden in den ersten Wochen des Kriegsbeginns Reservisten und Wehrmänner in den Krieg geschickt. Zahlreiche Soldaten folgten. Die Ausstellung erinnert an die Jahre zwischen 1914 und 1918.

Propagandaplakate und die Originaltafeln des ehemaligen Denkmals für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges in Südlohne rufen zum Nachdenken auf. Hörstationen stimmen in die Zeit des Kaiserreiches ein. Nachdenkliche Gedichttexte aus der Region sowie Auszüge aus Feldpostbriefen verorten die Ausstellung in der Region.

[Weitere Informationen](#)

Landesmuseum Hannover

Schatzhüterin. 200 Jahre Klosterkammer Hannover

Noch bis zum 12. August 2018

Die Klosterkammer Hannover ist eine niedersächsische

Besonderheit: Vielen ist sie als Förderer bekannt unter anderem mit dem Förderprogramm *ehrenWERT*. Zur Klosterkammer gehört nicht nur umfassender Grundbesitz, sondern auch eine große Anzahl an Klöstern. Diese bewahren einen weltweit einmaligen Schatz – nicht nur kostbare Kunstwerke, sondern auch vielfältige Zeugnisse der Arbeit und des täglichen Lebens. Seit 200 Jahren ist es Aufgabe der Klosterkammer, dieses wertvolle Erbe zu pflegen und für die Zukunft zu sichern. Über 170 Top-Objekte sind in dieser Zusammenstellung im Landesmuseum Hannover zu sehen: Vom vergoldeten Äbtissinnenstab über das gemalte Andachtsbild bis hin zur ältesten Brille der Welt erlauben es unterschiedlichste Gegenstände, sich der Lebenswelt der Frauen im Kloster zu nähern. Erstmals können Besucher*innen in einem Escape-Room in der Ausstellung ihr Wissen testen (25,- € p.P., ermäßigt 15,- €).

[Weitere Informationen](#)

**Die Eulenburg Universitäts- und Stadtmuseum Rinteln
1977 „Schlacht um Grohnde“**

Noch bis zum 23. September 2018

Seit mehr als 40 Jahren sorgt das Kernkraftwerk Grohde südlich von Hameln für Kontroversen. Die Ausstellung zeigt den zunehmenden Protest gegen das Kraftwerk und seine Eskalation im Jahr 1977. Auch wenn die spätere Inbetriebnahme nicht verhindert werden konnte, setzte die damalige Anti-Atombewegung deutliche politische Impulse, die bis in die Gegenwart nachwirken.

[Weitere Informationen](#)

Museum Hitzacker

Keine Hochzeit ohne Arthur Creutz, Photoglasplatten 1932–1954

Noch bis zum 30. Oktober 2018

Arthur Creutz und seine Glasplattenkamera waren auf Hochzeitsfeiern ein wichtiger Gast. Glasplattenfotografien haben heute noch eine ungeheure Qualität. In der Ausstellung werden die ansonsten vergilbten Familienschätze mit einem direkten Abzug von der Glasplatte zu neuem Leben gebracht. Die Ausstellung spannt anhand vieler ausgewählter Hochzeitsbilder einen Bogen zwischen Vor- und Nachkriegszeit – zwischen Matrosenanzug, Uniform und Fallschirmseide.

[Weitere Informationen](#)

Museumsdorf Cloppenburg

4Wände. Von Familien, ihren Häusern und den Dingen drumherum.

Noch bis zum 31. Januar 2019

15 Millionen Einfamilienhäuser stehen zwischen Alpenrand und Nordseeküste. 15 Millionen Mal vier Wände mit Dach obendrauf und Grundstück drumherum. Eine bunte Mischung und doch seit siebzig Jahren das gleiche Grundprinzip. Für viele gehört es zum Leben einfach dazu. Zum bequemen Wohnen, für die Entfaltung eigener Ideen, beim Großziehen der Kinder oder einfach, um seine Ruhe zu haben. Das Einfamilienhaus scheint universell. Präsentiert wird eine ungewöhnliche Ausstellung zum Alltagsthema Haus und Wohnen. Erstmals verlässt das Museumsdorf sein Gelände und bezieht ein benachbartes Wohngebiet mit ein.

[Weitere Informationen](#)

Museum für Energiegeschichte(n), Hannover

Energieversorgung heute – vernetzt. intelligent. Digital

Noch bis zum 28. Februar 2020

Die Ausstellung lenkt mit der Digitalisierung der Energienetze den Blick auf eine der wichtigsten Baustellen der Energiewende. Im Fokus steht das immer komplexer werdende Zusammenspiel zwischen Erzeugern, Netzwirtschaft und Verbrauchern.

[Weitere Informationen](#)

AUS DEN MUSEUMSVERBÄNDEN

90 JAHRE HESSISCHER MUSEUMSVERBAND

Der MVNB gratuliert seinem Nachbarverband! Am **20. April** beging der **Hessische Museumsverband** im Ständehaus in Kassel sein 90-jähriges Bestehen mit einem Festakt und Beiträgen von Astrid Pellengahr, Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen München und Thomas Thiemeyer, Universität Tübingen.

www.museumsverband-hessen.de

41. INTERNATIONALER MUSEUMSTAG



Der **41. Internationale Museumstag** wird am **13. Mai 2018** unter dem Motto „Netzwerk Museum: Neue Wege, neue Besucher“ begangen. Um einem großen Publikum die Vielfalt der niedersächsischen Museumslandschaft zu präsentieren, möchten wir Sie noch einmal bitten, **die Datenbank auf www.museumstag.de zu nutzen, um sich zu registrieren und Ihre Aktionen dort einzustellen.** Nutzen Sie auch die sozialen Netzwerke wie Facebook und Twitter zur Kommunikation!

35. DEUTSCHER KUNSTHISTORIKERTAG

VERBAND
DEUTSCHER KUNSTHISTORIKER



TAG DES OFFENEN DENKMALS 2018

HAUPTSACHE PUBLIKUM!



MUSEUMSGÜTESIEGEL



Die niedersächsische Auftaktveranstaltung findet ab 11.30 Uhr im **Herzog Anton Ulrich-Museum** in Braunschweig statt. www.museumstag.de

Der Verband Deutscher Kunsthistoriker e.V. veranstaltet gemeinsam mit dem Kunstgeschichtlichen Seminar und der Kunstsammlung der Georg-August-Universität Göttingen den **35. Deutschen Kunsthistorikertag**, der vom **27. bis 31.03.2019** in Göttingen stattfinden wird. Im Rahmen des Call for Papers können ab sofort Bewerbungen für insgesamt 64 Vorträge über das Online-Bewerbungsportal eingereicht werden.

Einsendeschluss ist der 25. Mai 2018, 18.00 Uhr

[Weitere Informationen](#)

Tag des offenen Denkmals 2018 – Mitmachen und Denkmale anmelden

Das Jubiläumsjahr „25 Jahre Tag des offenen Denkmals in Deutschland“ steht unter dem Motto „Entdecken, was uns verbindet“. Auch Museen sind zur Teilnahme eingeladen. Dabei kann die Sammlung ebenso wie der historische Baukörper im Fokus stehen. Auch ein geleiteter Blick hinter die Kulissen, in Archive und Restaurierungsateliers ist willkommen. Bei den Veranstaltungen zum Tag des offenen Denkmals ist wichtig, dass sowohl Eintritt als auch die Teilnahme für Besucher kostenfrei ist und sonst nicht zugängliche oder neue, unbekannte Aspekte des Denkmals gezeigt werden. **Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2018**

[Weitere Informationen](#)

Hauptsache Publikum! Das besucherorientierte Museum

2019 plant der DMB zwei weitere Studienbesuche, die über den Newsletter rechtzeitig angekündigt werden. Für diese Studienbesuche sucht der DMB noch Museen, die sich vorstellen können, selbst Studienort zu werden. Interessierte Museen sind aufgefordert, sich mit dem DMB in Verbindung zu setzen. E-Mail: office@museumbund.de oder

<http://www.museumbund.de/>

Museumsgütesiegel 2019

Die dreizehnte Runde des Museumsgütesiegels Niedersachsen und Bremen wurde am 6. April 2018 im Rahmen unserer Jahrestagung in Einbeck ausgelobt. Interessierte Museen können sich in der Geschäftsstelle informieren und ihre geplante Teilnahme vormerken lassen.

Bewerbungen zur Teilnahme werden bis zum 31. Juli 2018

entgegen genommen. Den vollständigen Auslobungstext können Sie sich [hier](#) ansehen.

WEITERBILDUNGEN

Das Weiterbildungsangebot des Museumsverbandes ist Bestandteil des Museumsgütesiegels, steht neben den Teilnehmer*innen jedoch auch allen anderen Museen offen. Die Themenauswahl orientiert sich an den Standards für Museen des Deutschen Museumsbundes. Hier die nächsten Veranstaltungstermine (**noch freie Plätze vorhanden**):

Eintägige Seminare (Informationen und [Anmeldung in der Geschäftsstelle des MVNB](#))

5. Juni 2018

Geschichten und Erinnerungsstücke: Einführung zur Arbeit mit an Demenz erkrankten Menschen im Museum.

[Weitere Informationen](#)

Intensivseminare an der Bundesakademie für kulturelle Bildung, Wolfenbüttel (Infos und [Anmeldungen direkt über die Bundesakademie](#))

6. / 7. Juni 2018

Wirklich nur eine Frage der Haltung? – Präsentationen zum Projekt „Neue Heimat in Niedersachsens Museen“, Wolfenbüttel

Migrations- und Diversitätszusammenhänge mitdenken – Museen stellen Herausforderungen und Chancen an beispielhaften Projekten vor.

Das Detailprogramm erscheint in Kürze, weitere Informationen und eine Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#)

Die Seminarveranstaltung wird als Pflichtseminar für das Museumsgütesiegel anerkannt.

13. / 14. August 2018

Präventive Konservierung

Grundlagen zur Prävention und Schadensprophylaxe in Ausstellung und Depot: Klima, Licht, Schädlinge, Schadstoffe, Notfallplanung.

[Weitere Informationen](#)

21. August 2018

Wie werbe ich Mittel für das Museum ein?

Praktische Tipps zum Auftritt in der Öffentlichkeit.

[Weitere Informationen](#)

TERMINVERSCHIEBUNG:

Aus organisatorischen Gründen müssen die folgenden Seminare verschoben werden:

- **11. / 12. Juni 2018: Sammlungskonzepte – Strategien des professionellen Sammlungsbaus**
- **17. August 2018: Presse- und Öffentlichkeit für kleine Museen**

Die neuen Termine werden zeitnah bekannt gegeben.

ÜBERGREIFENDE WEITERBILDUNGEN

KUNST I WERK I NACHLASS GESTALTEN.PFLEGEN. BEWAHREN

Künstlerinnen und Künstler suchen bei der Aufarbeitung ihrer Werke genauso geschulte Mitarbeiter wie auch öffentliche Institutionen (Museen, Kunstvereine und Galerien) bei Nachlassfragen. Zur Qualifizierung in diesem Bereich bietet das UdK Berlin Career College die Weiterbildung **Kunst I Werk I Nachlass gestalten.pflegen.bewahren** an. An drei Tagen vermitteln Expertinnen und Experten Basiswissen zur nachhaltigen Gestaltung von Künstlernachlässen. In diesem Jahr findet der Kurs vom **21. bis 23. Juni** statt,

Anmeldeschluss ist der 24. Mai.

[Weitere Informationen](#)

FÜR VOLONTÄRE



[AGVolontariatNdsHB/](#)

Als Sprecherinnen des AK Volontariat Niedersachsen / Bremen wurden gewählt:

Eefke Kleimann, Kunsthalle Bremen und Dr. Juliane Rückert, Niedersächsisches Landesmuseum Hannover.

Der MVNB möchte sich an dieser Stelle herzlich bei Dr. Saskia Johann, Göttingen, und Anja Titze, Hannover, bedanken.

Beide haben mit sehr großem Engagement das Sprecherinnenamt des AK Volontariat

Niedersachsen/Bremen ausgefüllt.

TAGUNGSHINWEISE

DDBFORUM



Am **4. und 5. Juni 2018** veranstaltet die Deutsche Digitale Bibliothek im Rahmen des Europäischen Kulturerbejahres das erste **DDBforum**. Die Veranstaltung richtet sich an alle Partner aus den Bereichen Kultur, Technologie und Digitales. Neben Präsentationen aktueller und zukünftiger DDB-Projekte wird das **DDBforum** viel Gelegenheit für fachlichen und informellen Austausch bieten.

Weitere Informationen, das vollständige Programm und eine Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

9. TAGUNG ZUM SAMMLUNGSMANAGEMENT

Vom **14. – 16. Juni** findet im Landesmuseum für Natur und Mensch in Oldenburg die **9. Tagung zum Sammlungsmanagement** statt. Das Schwerpunktthema, das von verschiedenen Seiten und Akteuren beleuchtet wird, lautet in diesem Jahr **„Fremdes in der Sammlung – Altvertraut und ungewohnt“**. Die Tagung setzt sich mit den Herausforderungen und Chancen, aber auch Lösungsansätzen auseinander, die „Fremde in der Sammlung“ an die Sammlungsdokumentation stellen. Die Tagung wird im Rahmen des Museumsgütesiegels als Pflichtseminar zum Thema Dokumentation anerkannt. [Weitere Informationen](#) und Anmeldung unter www.ag-sammlungsmanagement.de

ERFOLG DURCH PERSONAL

Zwei Faktoren prägen das Profil eines Museums und beeinflussen dessen Erfolg: Die Sammlungen genauso wie die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die mit ihren Ideen und ihren Leistungen ein Museum tragen. Die **14. Museumsmanagement-Tagung am 12. und 13. November im Freilichtmuseum am Kiekeberg** stellt die Frage nach Ansätzen und zukünftigen Perspektiven des Personalmanagements in Museen. [Anmeldungen](#) sind ab sofort möglich. [Weitere Informationen](#)

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN

KONFERENZ „INTEGRATION DURCH BILDUNG“

Schulen stehen vor der Aufgabe, bundesweit hunderttausende von neu eingewanderten Kindern in das deutsche Schulsystem und damit in unsere Gesellschaft zu integrieren. Die Konferenz „Integration durch Bildung – Im Fokus – Schule und Ausbildung“, die am **24. Mai 2018** in **Hannover** stattfindet, möchte Möglichkeiten aufzeigen, wie Integration gelingen kann. [Weitere Informationen](#)

AUSSCHREIBUNGEN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

MIXED UP WETTBEWERB



Der MIXED UP Wettbewerb für kulturelle Bildungspartnerschaften geht in die nächste Runde: Bewerben können sich Teams aus Schulen und Kitas sowie aus dem Kultur- und Bildungsbereich, die gemeinsam Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche umsetzen und so neue kulturelle Teilhabemöglichkeiten ermöglichen. Ziel ist die Förderung der Zusammenarbeit zwischen Jugendarbeit, Kultur und Bildung. Insgesamt gibt es neun, mit jeweils 2.500 Euro dotierte Preiskategorien. **Einsendeschluss ist der 15. Mai 2018** [Weitere Informationen](#)

NIEDERSÄCHSISCHER UMWELTPREIS 2018



Die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung lobt in diesem Jahr wieder einen Umweltpreis zum Thema „Biotopverbund – herausragende Vernetzungsprojekte für Niedersachsen“ aus. Durch die Vernetzung von Lebensräumen wird die Ausbreitung von Arten ermöglicht. Insbesondere die intensiv genutzten Agrarlandschaften, aber auch Bundesstraßen und Autobahnen, stellen Barrieren für die Wanderung von Populationen und Individuen dar, die überwunden werden müssen. Prämiert werden vorbildliche Projekte, die solche Barrieren überwunden haben.

Einsendeschluss ist der 1. Juni 2018

[Weitere Informationen](#)

VGH-FÖRDERPREIS MUSEUMSPÄDAGOGIK



Im Rahmen der Jahrestagung des MVNB lobte die VGH-Stiftung den Förderpreis Museumspädagogik 2018 aus. Mit dem Preis werden museumspädagogische Projekte unterstützt, in deren Fokus insbesondere Vorhaben für Kinder und Jugendliche sowie Integrationsprojekte stehen. Der Preis ist mit insgesamt 21.000 Euro dotiert. Vergeben werden können sechs Preise bis zu 3.500 Euro.

Bewerbungsschluss ist der 13. Juni 2018

[Weitere Informationen](#)

LAND UND LEUTE „DIE KIRCHE IN UNSEREM DORF“



Die Wüstenrot Stiftung sucht mit ihrem Wettbewerb „Land und Leute“ nach Beispielen dafür, wie Kirchen, Klöster und andere Gebäude im kirchlichen Kontext mit neuen Konzepten einer veränderten oder ergänzten Nutzung weiterhin als zentrale Orte und Begegnungsräume in kleinen Gemeinden bestehen können. Ein wichtiger Aspekt ist die Aufgabe, wie aus vorhandenem Gebäudebestand in einer gemeinschaftlichen Initiative durch eine veränderte Nutzung neue Chancen für eine lokale Entwicklung entstehen können. Eingereicht werden können alle Arten der Veränderungen an Kirchengebäuden von der Modernisierung, Erweiterung, Verkleinerung bis zur Umnutzung.

Einsendeschluss ist der 15. Juni 2018

[Weitere Informationen](#)

KULTUR MACHT STARK (2018 – 2022)

Mit der Fortsetzung des Programms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) in einer weiteren Phase außerschulische Angebote der kulturellen Bildung für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche. Angesprochen sind öffentliche und private Einrichtungen in den Bereichen Jugend, Kultur, Bildung und Soziales.

Antragsfristen: 31. Mai und 31. Oktober 2018

[Weitere Informationen](#)

PUBLIKATIONEN

EMPFEHLENSWERTE NEUZUGÄNGE UNSERER VERBANDSBIBLIOTHEK

Antje Bredemann, Claudia Rütche: Aspekte museumspädagogischer Arbeit. Zwei Studien zu Personalanforderungen und psychologischen Gesprächssituationen (Vogtensien – Impulse für die Museumspädagogik, Bd. 3/4). Hrsg. von Markus Walz. Berlin: BibSpider, 2018, 166 S., ISBN 978-3-946911-03-6. Preis: 27,00 €

Aus dem Klappentext:

Dieses Buch fasst zwei mit dem Arnold-Vogt-Preis für Museumspädagogik prämierte Hochschulschriften zusammen: Antje Bredemann untersucht die Haltung der Arbeitgebenden gegenüber der museumspädagogischen Berufstätigkeit anhand einschlägiger Stellenangebote aus den Jahren 2005 bis 2014. Claudia Rütche zeigt auf, wie psychologische Konzepte zur Bewältigung von Gesprächssituationen für die Fortentwicklung museumspädagogischer Praxis fruchtbar werden können.

Christiane Dätsch (Hg.): Kulturelle Übersetzer. Kunst und Kulturmanagement im transkulturellen Kontext (Edition Kulturwissenschaft, Bd. 103). Bielefeld: transcript, 2018, 407 S., ISBN 978-3-8376-3499-0. Preis: 34,99 €

Aus dem Klappentext:

Sind Künstler und Kultureinrichtungen kulturelle Übersetzer? Welche Rolle spielen Konzepte wie jenes der Transkulturalität? Die Beiträge des Bandes stellen das Thema der (trans-)kulturellen Übersetzung in den Mittelpunkt und schlagen eine Brücke zwischen Kunst und Kulturbetrieb. Dafür ist der sogenannte Cultural Turn ebenso relevant wie neueste Erkenntnisse aus Kulturbetrieb und -management. Neben transkulturellen Phänomenen in bildender Kunst, Musik, Literatur und Theater widmen sich die Beiträge der Kulturvermittlung auf Festivals, in Museen, Theatern, Bibliotheken, Konzert- und Opernsälen. Ebenso werden Prozesse des (inter-)nationalen Kulturmanagements fokussiert, die von ihren Akteuren gleichfalls modifizierte Denkstrukturen verlangen.

Michael Schimek (Hg.): Mittendrin. Das Museum in der Gesellschaft. Festschrift für Uwe Meiners (Schriften und Kataloge des Museumsdorfs Cloppenburg, Heft 35). Cloppenburg 2018, 352 S., zahlr. Abb., ISBN 978-3-938061-40-4. Preis: 29,80 €

Aus dem Klappentext:

Mittendrin – Das Museum in der Gesellschaft, so lässt sich

die Arbeit von Uwe Meiners beschreiben, langjähriger Direktor des meistbesuchten Freilichtmuseums Norddeutschlands, dem Museumsdorf Cloppenburg – Niedersächsisches Freilichtmuseum. Anlässlich seines Ausscheidens aus dem aktiven Dienst griffen mehr als 40 namhafte Fachleute aus dem Museumswesen und aus benachbarten Bereichen für diese Festschrift zur Feder. Sie berichten aus der Forschungspraxis, vom musealen Umgang mit den Dingen, aus der musealen Vermittlungsarbeit, vom Ausstellungsmachen und nicht zuletzt von dem Menschen, die Museen besuchen.

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Museumsverband Niedersachsen und Bremen e.V
Prinzenstraße 21
30159 Hannover
T 0511 2144983
www.mvnb.de

Redaktion MVNB, Agnetha Untergassmair / Stand: 3. Mai 2018 / Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Sie bekommen den Newsletter, obwohl Sie ihn gar nicht oder nicht mehr lesen möchten? Dann senden Sie bitte eine Mail mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an info@mvnb.de.

Die Arbeit des Museumsverbandes Niedersachsen und Bremen e.V. wird gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Der Senator für Kultur

